

Corporate Governance

Die COS Computer Systems AG Baden hat ihren Hauptsitz in Baden. Die Aktien des Unternehmens sind an der SIX Swiss Exchange (Ticker: CSS/Valorenummer: 201382; ISIN: CH 0002013826) kotiert.

Die Marktkapitalisierung betrug per 31. Dezember 2008 rund CHF 14,2 Mio. Die Angaben über die wesentlichen konsolidierten Gesellschaften sind im Anhang zur Konzernrechnung auf Seite 65 aufgeführt.

Die operative Konzernstruktur entspricht der Struktur der Segmentberichterstattung (siehe Anhang 1 der Konzernrechnung).

Verwaltungsrat

Die Aufgaben des Verwaltungsrats sind im Schweizerischen Obligationenrecht, in den Statuten und im Organisationsreglement definiert. Dem Verwaltungsrat obliegen die Oberleitung der Gesellschaft und die Überwachung der Geschäftsführung.

Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat der COS Computer Systems AG Baden setzt sich aus drei Personen zusammen. Kurt Früh ist alleiniges exekutives Mitglied des Verwaltungsrats. Keines der anderen Mitglieder des Verwaltungsrats hat je der Gruppenleitung oder der Geschäftsleitung einer COS Gruppengesellschaft angehört.

Nachfolgend die Mitglieder des Verwaltungsrats der COS Computer Systems AG Baden:



Kurt Früh, Schweizer, ist exekutiver Präsident und Delegierter des Verwaltungsrats der COS Computer Systems AG Baden. Am 24. März 2004 hat er die Aufgaben des Unternehmensleiters als Delegierter des Verwaltungsrats wieder übernommen

– eine Aufgabe, welche er bereits von 1996 bis 2003 innehatte. Kurt Früh ist zudem Verwaltungsrat der Swiss Remarketing AG, der Human Capital AG sowie Aufsichtsrat der deutschen tison AG. Seit Juli 2008 ist Kurt Früh zudem Präsident des Verwaltungsrats der neu gegründeten eDonations AG, die mehrheitlich in seinem Eigentum ist. 1985 übernahm er die Geschäftsführung der CPA Computer Peripherals AG – der heutigen Alltron AG, Schweiz –, welche von 1987 bis 2006 als Tochtergesellschaft zur COS Gruppe gehörte. Vorgängig war er im Verkaufs- und Marketingmanagement bei Xerox und Jacobs Kaffee tätig. Er hat die Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule in St. Gallen besucht und das Studium als Betriebsökonom HWV abgeschlossen.

Nachstehende Aufstellung gibt Auskunft über Name, Jahrgang, Position, Eintritt und verbleibende Amtsdauer der einzelnen Verwaltungsratsmitglieder:

Name	Jahrgang	Position	Eintritt	Gewählt bis
Kurt Früh	1953	Präsident und Delegierter des VR	1996	2010
Daniel Gutenberg	1966	nicht exekutives Mitglied	2005	2009
Antoine Kohler	1956	nicht exekutives Mitglied	2007	2009



Daniel Gutenberg, Schweizer, ist nicht exekutives Mitglied des Verwaltungsrats sowie des Entschädigungsausschusses (Compensation Committee) und des Prüfungsausschusses (Audit Committee) der COS Computer Systems AG Baden. Er ist General

Partner der VI Partners AG, einer Schweizer Venture-Capital-Gesellschaft, sowie Financier, Coach und Berater verschiedener Start-up- und Technologiefirmen. Im Rahmen seiner Beratungs- und Finanzierungstätigkeit nimmt Daniel Gutenberg Einsitz in mehreren Verwaltungsräten von Unternehmen, unter anderem von carry n cash AG, NEXThink SA, Epispeed SA, SonicEmotion AG und von YPO Young Presidents' Organization. Weiter ist er Präsident der Schweizer Technion Gesellschaft. Bis 2001 zeichnete er als Mitglied des Executive Boards der Telindus als Country Manager für die Schweiz, Österreich und Ungarn. Zuvor hatte er 1991 die Gutenberg Communication Systems AG gegründet, bei der er bis 2000 als Alleinaktionär und Managing Director tätig war. Daniel Gutenberg ist Ingenieur für Hochfrequenztechnik und schloss sein Studium an der CPLN in Neuenburg ab.



Antoine Kohler, Schweizer, ist nicht exekutives Mitglied des Verwaltungsrats sowie Vorsitzender des Entschädigungsausschusses (Compensation Committee) und des Prüfungsausschusses (Audit Committee) der COS Computer Systems AG

Baden. Zudem ist er Präsident des Verwaltungsrats der Cior Technologies, Vize-Präsident des Verwaltungsrats der Mitsubishi UFJ Wealth Management Bank (Switzerland) Ltd. und Mitglied des Verwaltungsrats der Sixt AG, der Sixt rent-a-car AG, der Sixt Leasing (Schweiz) AG sowie der Genolier Swiss Medical Network SA. Er arbeitet seit 1983 als praktizierender Rechtsanwalt und ist Senior Partner der Anwaltskanzlei Perréard, de Boccard, Kohler, Ador & Associés. Antoine Kohler studierte Rechtswissenschaften an der Universität in Genf und am Genfer Graduate Institute of International Studies.

Folgende Aufstellung gibt Auskunft über wesentliche Geschäftsbeziehungen der Mitglieder des Verwaltungsrats bzw. über von Mitgliedern des Verwaltungsrats vertretene Unternehmen mit der COS Gruppe (siehe Anhang 22 der Konzernrechnung):

Verwaltungsrat	Vertretenes Unternehmen	Funktion	Beschreibung der Geschäftsbeziehung
Kurt Früh	Swiss Remarketing AG	Verwaltungsrat	Darlehensnehmer
	Lake Solutions AG	Financier	Darlehensnehmer
	tison AG	Aufsichtsrat	Darlehensnehmer & Handelstätigkeit

Wahl und Amtszeit

Jedes Mitglied des Verwaltungsrats wird an der ordentlichen Generalversammlung für eine Amtsdauer von zwei Jahren gewählt. Eine Wiederwahl nach abgelaufener Amtszeit ist möglich. Der Verwaltungsrat besteht gemäss Statuten aus mindestens drei Mitgliedern. Mit Erreichen des 65. Lebensjahrs haben die Mitglieder des Verwaltungsrats auf die nächstfolgende Generalversammlung zurückzutreten, wobei in Einzelfällen durch einstimmigen Beschluss des Gesamtverwaltungsrats von dieser Altersbegrenzung nach oben abgewichen werden kann.

An der ordentlichen Generalversammlung 2008 wurde Kurt Früh für eine weitere zweijährige Amtszeit wiedergewählt. Die Abstimmung erfolgte offen.

Interne Organisation

Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst, indem er aus seiner Mitte den Präsidenten wählt. Aufgrund dieser Wahl nehmen die Mitglieder folgende Funktionen innerhalb des Verwaltungsrats wahr:

Kurt Früh	Präsident und Delegierter
Daniel Gutenberg	Mitglied
Antoine Kohler	Mitglied

Im Rahmen seiner Tätigkeit hat der Verwaltungsrat einen Prüfungs- und einen Entschädigungsausschuss gebildet, die sich wie folgt zusammensetzen:

Prüfungsausschuss (Audit Committee)

Antoine Kohler	Vorsitzender
Daniel Gutenberg	Mitglied

Entschädigungsausschuss (Compensation Committee)

Antoine Kohler	Vorsitzender
Daniel Gutenberg	Mitglied

Der Verwaltungsrat tagt auf Einladung des Präsidenten so oft, wie es die Geschäfte erfordern, mindestens aber viermal jährlich. Alle Verwaltungsratsmitglieder erhalten rechtzeitig vor der Sitzung schriftliche Unterlagen mit Details über die Tagesordnung. Der CFO der COS Gruppe ist in der Funktion des Sekretärs des Verwaltungsrats bei den Sitzungen ebenfalls anwesend. Zur Behandlung spezifischer Themen werden bei Bedarf die Geschäftsführer der operativen Gesellschaften beigezogen. Ein Sitzungsprotokoll hält sämtliche gefällten Entscheide fest.

Im Berichtsjahr fanden an folgenden Daten insgesamt sieben – in der Regel halbtägige – Verwaltungsratssitzungen statt:

31. Januar 2008	ausserordentliche Sitzung
14. Februar 2008	ordentliche Sitzung
13. März 2008	ordentliche Sitzung
8. Mai 2008	ordentliche Sitzung
21. August 2008	Strategiesitzung
20. Oktober 2008	ordentliche Sitzung
12. Dezember 2008	ordentliche Sitzung

Neben diesen Sitzungen fanden mehrere Besprechungen bzw. Telefonkonferenzen zwischen den Mitgliedern des Verwaltungsrats statt.

Ausschüsse

Für die strukturierte Erfüllung seiner Aufgaben hat der Verwaltungsrat einen Prüfungs- und einen Entschädigungsausschuss geschaffen. Die Aufgaben und Zuständigkeiten dieser Ausschüsse sind im Organisationsreglement für den Verwaltungsrat festgelegt. Die Mitglieder der Ausschüsse werden jährlich durch den Verwaltungsrat gewählt. Die einzelnen Ausschüsse konstituieren sich selbst. Sie treffen sich regelmässig und sind dazu verpflichtet, Sitzungsprotokolle und Empfehlungen zuhanden der regulären Verwaltungsratssitzungen zu erstellen. Die Ausschussmitglieder erhalten je nach Bedarf vorgängig Unterlagen, die ihnen eine Vorbereitung der Traktanden erlauben.

Prüfungsausschuss (Audit Committee)

Der Prüfungsausschuss setzt sich aus mindestens einem oder mehreren unabhängigen, nicht exekutiven Mitgliedern des Verwaltungsrats zusammen. Die Mehrheit, darunter der Vorsitzende, soll im Finanz- und Rechnungswesen erfahren sein. Die Sitzungen werden vom Vorsitzenden einberufen, so oft es die Geschäfte erfordern. An den Sitzungen nehmen der CFO der COS Gruppe sowie Vertreter der Revisionsstelle teil. Über die Sitzungen wird ein Protokoll geführt. 2008 fanden zwei Sitzungen statt.

Der Prüfungsausschuss hat sich ein Bild von der Qualität der internen Finanzkontrolle und des Risikomanagements sowie von der Zusammenarbeit der externen Revision mit der internen Finanzkontrolle zu machen. Zudem erörtert er die Ergebnisse der externen Revision und Konzernrechnungsprüfung mit der Revisionsstelle. Dabei berichtet der Prüfungsausschuss dem Verwaltungsratspräsidenten sowie dem Gesamtverwaltungsrat mündlich über seine Wahrnehmungen und stellt diesem die Sitzungsprotokolle zu. Der Prüfungsausschuss agiert in diesen Bereichen beratend und vorbereitend im Hinblick auf die Entscheidungsfindung des Gesamtverwaltungsrats. Die Kompetenz zur Genehmigung und Freigabe der Jahres- und Konzernrechnung liegt beim Gesamtverwaltungsrat.

Entschädigungsausschuss (Compensation Committee)

Der Entschädigungsausschuss setzt sich aus einem oder mehreren unabhängigen, nicht exekutiven Mitgliedern des Verwaltungsrats zusammen. Der Entschädigungsausschuss erarbeitet für den Gesamtverwaltungsrat die Salärpolitik für das oberste Kader und empfiehlt nach einer Überprüfung die Entschädigung des Unternehmensleiters, der übrigen

Mitglieder der Gruppenleitung sowie der Geschäftsführer der Gruppengesellschaften, wobei der Entschädigungsausschuss die Auszahlung eines von der Salärpolitik unabhängigen Sonderbonus für das oberste Kader zusätzlich vorschlagen kann. Die Kompetenz zur Festlegung der Entschädigungshöhe obliegt dem Gesamtverwaltungsrat; der Entschädigungsausschuss agiert beratend und vorbereitend. Der Entschädigungsausschuss berichtet dem Verwaltungsratspräsidenten sowie dem Gesamtverwaltungsrat mündlich über seine Wahrnehmungen und stellt diesem die Sitzungsprotokolle zu. Im Berichtsjahr fanden zwei Sitzungen des Entschädigungsausschusses statt.

Kompetenzregelung

Der Verwaltungsrat übt die Oberleitung, Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung aus. Er erlässt Richtlinien für die Geschäfts- und Finanzpolitik und lässt sich über den Geschäftsgang regelmässig informieren. Der Verwaltungsrat hat die Geschäftsleitung vollumfänglich an den Unternehmensleiter delegiert, soweit nicht das Gesetz, die Statuten oder das Organisationsreglement etwas anderes vorsehen.

Im Organisationsreglement werden Aufgaben und Kompetenzen des Verwaltungsrats, des Präsidenten des Verwaltungsrats und des Unternehmensleiters statuiert. Der Verwaltungsrat entscheidet insbesondere über die Unternehmensausrichtung, die Ernennung und Abberufung des Unternehmensleiters bzw. der Mitglieder der Gruppenleitung sowie über die Aufsichtsorgane der Gruppengesellschaften. Des Weiteren gehört zu seinem Aufgabengebiet der Entscheid über Investitions- oder Devestitionsprojekte von Beteiligungen.



Der Unternehmensleiter bzw. die Gruppenleitung entscheidet im Rahmen der Kompetenzregelung über sämtliche operativen Fragestellungen der COS Gruppe. Zusätzlich obliegt ihm bzw. ihr die Umsetzung der Finanzpolitik und des laufenden Risikomanagements. Dabei sind ihm bzw. ihr gemäss dem vom Verwaltungsrat verabschiedeten Funktionen- und Kompetenzreglement betragliche oder andere Grenzen gesetzt. Liegt die Tragweite einer Entscheidung ausserhalb dieser Grenzen, entscheidet der Verwaltungsrat auf Antrag der Gruppenleitung oder des Unternehmensleiters.

Informations- und Kontrollinstrumente

In der COS Gruppe haben sämtliche Gruppengesellschaften monatlich einen Abschluss zu erstellen und zu rapportieren. Diese Abschlüsse werden für die COS Gruppe konsolidiert zusammengefasst. Dabei werden die Zahlen mit dem Vorjahr und dem Budget verglichen und kommentiert. Ebenfalls auf Monatsbasis wird ein Risk-Report erstellt, welcher die wesentlichen Risiken und Exposures der COS Gruppe zusammenfasst. Beide Berichte werden durch den CFO kommentiert und dem Verwaltungsrat zugestellt. Anlässlich von Verwaltungsratssitzungen werden diese Berichte diskutiert; der Verwaltungsrat wird über den laufenden Geschäftsgang und wichtige Geschäftsvorfälle orientiert.

Gruppenleitung

Grundsätze der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung der COS Gruppe orientiert sich an den vom Verwaltungsrat beschlossenen Richtlinien und Weisungen zur allgemeinen Geschäftspolitik. Kompe-

tenzen und Verantwortung werden insbesondere durch die vom Verwaltungsrat genehmigten Grundlagendokumente «Gruppenstrategie» und «Budget» bestimmt. Der Unternehmensleiter (Chief Executive Officer oder Delegierter des Verwaltungsrats) führt die täglichen Geschäfte selbstständig im Rahmen der ihm erteilten Weisungen und Kompetenzen. Erfordern die Verhältnisse ein sofortiges Handeln, ohne dass spezielle Weisungen des Verwaltungsrats vorliegen oder rechtzeitig ein entsprechender Beschluss gemäss dem Organisationsreglement erwirkt werden kann, so ist der Unternehmensleiter zur Vornahme aller notwendigen Massnahmen gehalten, wobei der Verwaltungsrat unverzüglich zu informieren ist.

Mitglieder der Gruppenleitung sind:

Kurt Früh, Schweizer, ist exekutiver Präsident und Delegierter des Verwaltungsrats der COS Computer Systems AG Baden. Am 24. März 2004 hat er die Aufgaben als Delegierter des Verwaltungsrats – welche er bereits von 1996 bis 2003 innehatte – wieder übernommen. Weitere Informationen siehe Seite 8.

Roger Nötzli, Schweizer, trat im April 2008 als Chief Financial Officer in die Gruppenleitung der COS Computer Systems AG Baden ein. Von 2000 bis 2008 leitete er das Group Controlling der COS Gruppe. Zuvor war er fünf Jahre als Wirtschaftsprüfer bei der Arthur Andersen AG tätig. Roger Nötzli hat an der Universität Zürich studiert und als Betriebsökonom lic.oec.publ. abgeschlossen. Er ist zudem diplomierter Wirtschaftsprüfer.

Die nachstehende Aufstellung gibt Auskunft über Name, Jahrgang, Position und Eintritt der einzelnen Mitglieder der Gruppenleitung:

Name	Jahrgang	Position	Eintritt in Gruppenleitung
Kurt Früh	1953	Präsident und Delegierter des Verwaltungsrats	1996
Roger Nötzli	1969	Chief Financial Officer	2008

Managementverträge

Es bestanden weder im Berichtsjahr noch per 31. Dezember 2008 Managementverträge.

Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen

Inhalt und Festsetzungsverfahren der Entschädigungen und der Beteiligungsprogramme

Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten eine feste Entschädigung pro Amtsjahr sowie ein Sitzungsgeld. Beide werden einmal jährlich vom Entschädigungsausschuss beantragt und vom Gesamtverwaltungsrat festgelegt. Da es sich bei der Entschädigung des Verwaltungsrats um einen Festbetrag sowie um ein Sitzungsgeld handelt, ist die Höhe dieser Entschädigung nicht an operative oder kapitalmarktorientierte (z.B. Aktienkurs) Messgrössen gebunden und wird damit unabhängig von der Erreichung bestimmter Zielsetzungen ausbezahlt.

Die Mitglieder der Gruppenleitung erhalten ein Grundgehalt. Im Falle des Unternehmensleiters beinhaltet dieses eine variable Entschädigungskomponente von 20%, wel-

che bei Erreichung der budgetierten Unternehmensziele (Konzerngewinn) zur vollen Auszahlung gelangt. Zusätzlich erhält der Unternehmensleiter bei Übertreffen der Unternehmensziele (Konzerngewinn) einen variablen Cash-Bonus, der maximal 40% seines Grundgehaltes beträgt. Ferner können die Mitglieder der Gruppenleitung abhängig von der Erreichung persönlicher Ziele mit einem Sonderbonus und/oder Kaderoptionen entschädigt werden. Die Höhe dieser variablen Entschädigungsteile ist betraglich nicht limitiert und wird vom Entschädigungsausschuss dem Gesamtverwaltungsrat vorgeschlagen.

Der Entschädigungsausschuss überprüft und beantragt dem Gesamtverwaltungsrat jährlich die Entlohnung der Mitglieder der Gruppenleitung. Sämtliche Entschädigungen orientieren sich nicht an einer festen Benchmarkgrösse.

Entschädigung an Organmitglieder

(in CHF)

Entschädigungen 2008	Periode	Entschädigungen (fix) in bar*	Entschädigungen (variabel) in bar	Optionen	Sozialversicherungsbeiträge	Sachleistungen	Total
Verwaltungsrat							
Kurt Früh, VRP und CEO ***	01 – 12.08	248'146	0	0	37'511	10'500	296'157
Daniel Gutenberg, Mitglied	01 – 12.08	28'739	0	0	2'141	0	30'880
Antoine Kohler, Mitglied	01 – 12.08	28'739	0	0	2'141	0	30'880
Total Verwaltungsrat		305'624	0	0	41'793	10'500	357'917
Gruppenleitung							
Markus Zurkirchen, CFO **	01 – 03.08	132'040	100'000	0	28'599	4'076	264'715
Roger Nötzli, CFO	04 – 12.08	153'060	4'000	0	19'661	6'300	183'021
Total Gruppenleitung		285'100	104'000	0	48'260	10'376	447'736
Gesamttotal		590'724	104'000	0	90'053	20'876	805'653

* Enthalten die fixen Lohn- und Honoraranteile sowie für den Verwaltungsrat zusätzlich Sitzungsgelder.

** Im Zusammenhang mit dem Austritt aus der COS Gruppe wurde Markus Zurkirchen im Dezember 2007 vom Verwaltungsrat eine Abgangsentschädigung von CHF 100'000 zugesprochen. Diese wurde im Juni 2008 ausbezahlt.

*** Kurt Früh erhielt 2008 für seine Tätigkeit als Verwaltungsratspräsident eine Gesamtentschädigung von CHF 50'027 und wurde als Unternehmensleiter für ein 60%-Arbeitspensum entschädigt.

Die Gesamtentschädigung an die nicht exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrats betrug damit im Berichtsjahr CHF 61'760. Die Gesamtentschädigung des exekutiven Mitglieds des Verwaltungsrats und der Mitglieder der Gruppenleitung betrug CHF 643'893 (ohne die bereits im 2007 zugesprochene Abgangentschädigung).

Entschädigung an ehemalige Organmitglieder

Im Berichtsjahr wurden keine Entschädigungen an in der Vorjahresperiode oder früher ausgeschiedene Mitglieder des Verwaltungsrats sowie der Gruppenleitung ausgerichtet.

Aktienzuteilung

Während des Berichtsjahrs wurden den Mitgliedern der Gruppenleitung keine Aktien zum Kauf zugeteilt.

Aktienbesitz

Die Gesamtheit der nicht exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrats sowie diesen nahe stehende Personen hielten per 31. Dezember 2008 total 58'200 Inhaberaktien der COS Computer Systems AG Baden. Das exekutive Mitglied des Verwaltungsrats und die Gruppenleitungsmitglieder sowie diesen nahe stehende Personen hielten per 31. Dezember 2008 insgesamt 170'004 Inhaberaktien an der COS Computer Systems AG Baden.

Optionen

Am 2. März 2007 wurden den Mitgliedern der Gruppenleitung insgesamt 60'000 Kaderoptionen unwiderruflich zugeteilt. Die Optionen berechtigen zum Erwerb von COS Inhaberaktien; eine Auszahlung in bar ist ausgeschlossen.

Eckdaten der Kaderoptionen:

Basiswert:	COS Inhaberaktien
Laufzeit:	3 Jahre (bis 2. März 2010)
Sperrfrist:	2 Jahre (bis 2. März 2009)
Bezugsverhältnis:	1:1
Ausübungspreis:	CHF 16,42 *

Zusätzliche Honorare und Vergütungen

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung bzw. diesen nahe stehende Personen haben im Geschäftsjahr 2008 keine Honorare oder andere Vergütungen für zusätzliche Dienstleistungen zugunsten der COS Computer Systems AG Baden oder einer ihrer Gruppengesellschaften erhalten.

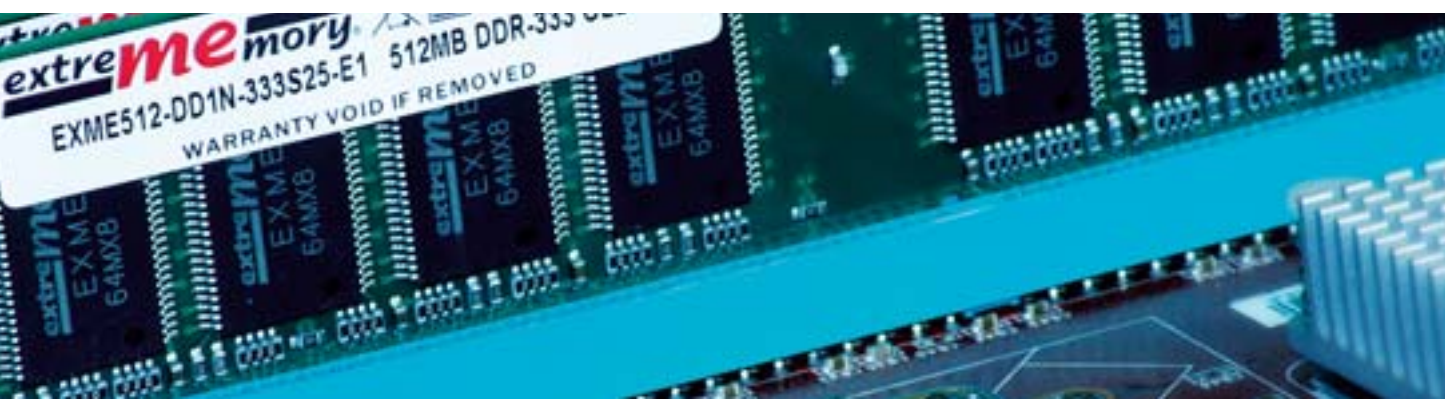
Organdarlehen

Sowohl während des Berichtsjahrs als auch in früheren Jahren wurde weder den Mitgliedern des Verwaltungsrats noch denjenigen der Gruppenleitung bzw. diesen nahe stehenden Personen ein Darlehen, Vorschuss oder Kredit gewährt.

Höchste Gesamtentschädigung

Die höchste Gesamtentschädigung, die an ein Mitglied des Verwaltungsrats im Geschäftsjahr 2008 ausgerichtet wurde, belief sich auf CHF 296'157.

*Aufgrund der am 16. April 2008 erfolgten Nennwertrückzahlung hat der Verwaltungsrat zur Wahrung der Rechte der Optionsinhaber den Ausübungspreis der ausstehenden Kaderoptionen von ursprünglich CHF 35 auf neu CHF 16,42 reduziert. Die Anpassung war notwendig, um den bisherigen Optionspreis zu erhalten, und erfolgte nach dem Black-Scholes-Optionspreismodell. Die übrigen Bedingungen der Option wurden nicht verändert.



Kapitalstruktur

Ordentliches Kapital

An der ausserordentlichen Generalversammlung der COS Computer Systems AG Baden vom 31. Januar 2008 wurde beschlossen, das Aktienkapital durch Nennwertrückzahlung um CHF 12 pro Aktie auf neu CHF 5 pro Aktie herabzusetzen. Die Ausschüttung an die Aktionäre im Umfang von CHF 22,6 Mio. erfolgte am 16. April 2008. Das Aktienkapital der COS Computer Systems AG Baden, der Holding der COS Gruppe, beträgt damit CHF 9,4 Mio. (Vorjahr: CHF 32,1 Mio.) und ist aufgeteilt in 1'887'390 Inhaberaktien zu einem Nominalwert von je CHF 5.

Bedingtes Kapital

Aufgrund der im Jahr 2000 und 2007 beschlossenen Erhöhung des bedingten Kapitals kann das Aktienkapital der COS Computer Systems AG Baden zum Zwecke der Mitar-

beiterbeteiligung noch maximal durch Ausgabe von 292'615 Inhaberaktien erhöht werden.

Das Aktienkapital der COS Computer Systems AG Baden kann daher insgesamt aus bedingtem Kapital durch Ausgabe von höchstens 292'615 Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 5* um höchstens CHF 1'463'075 erhöht werden. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist ausgeschlossen.

Genehmigtes Kapital

Im 2007 wurde der Verwaltungsrat an der ordentlichen Generalversammlung ermächtigt, das Aktienkapital der COS Computer Systems AG Baden innerhalb von zwei Jahren um 900'000 Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 5* um höchstens CHF 4'500'000 zu erhöhen. Der Verwaltungsrat kann das Bezugsrecht der bisherigen Aktionäre aufheben.

* Die ausserordentliche Generalversammlung vom 31. Januar 2008 hat beschlossen, den Nennwert von bedingtem und genehmigtem Kapital analog zum ordentlichen Kapital auf CHF 5 zu reduzieren.

Kapitalstruktur

Kapital	Total	Anzahl Inhaberaktien	Nennwert je Aktie
Ordentliches Aktienkapital	CHF 9'436'950	1'887'390	CHF 5
Bedingtes Kapital	CHF 1'463'075	292'615	CHF 5
Genehmigtes Kapital	CHF 4'500'000	900'000	CHF 5

Kapitalveränderungen

Das Aktienkapital hat sich in den vergangenen drei Jahren wie folgt verändert:

Veränderungen	Aktienkapital	Anzahl Inhaberaktien
Aktienkapital per 31. Dezember 2005	CHF 56'621'700	1'887'390
Aktienkapitalveränderung 2006	–	–
Aktienkapital per 31. Dezember 2006	CHF 56'621'700	1'887'390
Nennwertreduktion per 10. Mai 2007	CHF –24'536'070	–
Aktienkapital per 31. Dezember 2007	CHF 32'085'630	1'887'390
Nennwertrückzahlung per 16. April 2008	CHF –22'648'680	–
Aktienkapital per 31. Dezember 2008	CHF 9'436'950	1'887'390

Aktien

An Generalversammlungen der COS Computer Systems AG Baden berechtigt jede Inhaberaktie zu einer Stimme. Die Inhaberaktien sind voll dividendenberechtigt. Übertragungsbeschränkungen bestehen keine.

Genussscheine

Genussscheine sind keine ausstehend.

Wandelanleihen und Optionen

Wandelanleihen sind keine ausstehend. Angaben zum Optionsprogramm finden sich im Anhang zur Konzernrechnung auf Seite 54.

Aktionariat

Bedeutende Aktionäre

Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren der Gesellschaft aufgrund meldepflichtiger Bestände (> 3%) die folgenden Aktionäre (gemäss den letzten Meldungen) bekannt:

Kurt Früh, Neerach *	9,0%
Martin Eberhard, Urdorf	10,6%

* Kurt Früh hält aufgrund der im März 2007 erfolgten Zuteilung von Kaderoptionen insgesamt einen gemeldeten Anteil von 10,6%.

Kreuzbeteiligungen

Per 31. Dezember 2008 bestanden keine Kreuzbeteiligungen der COS Gruppe mit anderen Gesellschaften.

Mitwirkungsrechte der Aktionäre

Es bestehen keine Eigentums- oder Stimmrechtsbeschränkungen. Die Einberufung der Generalversammlung sowie deren Durchführung erfolgen nach dem Schweizerischen Obligationenrecht. Aktionäre, die Aktien im Nennwert von mindestens CHF 1 Mio. vertreten, können die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes verlangen. Wird von diesem Traktandierungsrecht Gebrauch gemacht, sind

die Vorschläge zeitlich so einzubringen, dass es für den Verwaltungsrat zumutbar ist, sie zusammen mit dem Antrag des Verwaltungsrats in die Einladung zur Generalversammlung aufzunehmen. Der Verwaltungsrat erachtet eine Frist von mindestens 60 Tagen als zumutbar.

Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen

Angebotspflicht

Der börsengesetzliche Schwellenwert von 33 1/3 % der Stimmrechte, der zu einem Übernahmeangebot verpflichtet, wird durch die Gesellschaftsstatuten weder angehoben noch ausgeschlossen.

Kontrollwechselklauseln

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung haben im Falle einer unerwünschten Übernahme keine besonderen vertraglichen Vereinbarungen getroffen.

Revisionsstelle

Dauer des Mandates und Amtsdauer des leitenden Revisors

Anlässlich der Generalversammlung 2008 wurde als Revisionsstelle und Konzernprüfer BDO Visura, Zürich, für eine einjährige Amtsperiode wiedergewählt. Der leitende Revisor ist seit der Generalversammlung 2008 für das Revisionsmandat verantwortlich.

Honorar

(in 1'000 CHF)	2008	2007
Revision BDO Visura	150	170
Zusatzaufträge BDO Visura	3	3

Aufsichts- und Kontrollinstrumente gegenüber der Revision

Entsprechende Detailinformationen finden sich im Abschnitt «Prüfungsausschuss» auf Seite 11.

Informationspolitik

Die COS Computer Systems AG Baden orientiert in ihren Halbjahres- und Jahresberichten sowie an der Generalversammlung ausführlich über ihre Geschäftstätigkeit. Das laufend aktualisierte Internetangebot unter www.cosag.com sowie Medieninformationen runden die Kommunikation ab.

Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

Termine

26. März 2009	Finanzielle Berichterstattung 2008
7. Mai 2009	Generalversammlung der Aktionäre
21. August 2009	Halbjahresbericht 2009
26. März 2010	Finanzielle Berichterstattung 2009
13. Mai 2010	Generalversammlung der Aktionäre

Wichtige Links

www.cosag.com

Website der COS Gruppe

http://www.cosag.com/ad-hoc_information.html

Ad-hoc Informationen im Internet

<http://www.cosag.com/neuregistrierung.html>

Registrierung in Mailing-Liste

info@cosag.com

Kontakt-E-Mail-Adresse